



Einladung

Umweltminister Johannes Remmel startet Sommertour zum Thema „Lebendige Gewässer“ Auftakt in Köln zum Maifisch-Projekt am Rhein – Nur die wenigsten Flüsse in NRW haben intaktes Ökosystem

Düsseldorf, 1. Juni 2015

Wilhelm Deitermann
Telefon 0211/45 66-719
Telefax 0211/45 66-706

wilhelm.deitermann
@mkulnv.nrw.de

www.umwelt.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Auf einer Länge von mehr als 50.000 Kilometern durchziehen Gewässer Nordrhein-Westfalen. Sie sind die Lebensadern des Landes und als Garanten für die biologische Vielfalt unverzichtbar. Doch durch massive menschliche Eingriffe wurden in den vergangenen Jahrzehnten mehr als 60 Prozent der Gewässer in NRW erheblich verändert oder künstlich angelegt – mit entsprechenden Auswirkungen für das Öko-System. Nur noch knapp sechs Prozent der Flüsse und Seen in NRW verfügen über ein intaktes Öko-System. „Artenvielfalt braucht intakte Lebensräume. Mit einer ambitionierten Natur- und Gewässerschutzpolitik wollen wir der Natur wieder mehr Raum geben, damit sich die biologische Vielfalt in NRW erhöht“, sagt Umweltminister Johannes Remmel.

Unter dem Motto „*Lebendige Gewässer*“ werden sich Minister Remmel und der Parlamentarische Staatssekretär im Umweltministerium, Horst Becker, auf ihrer landesweiten Sommertour in den nächsten Monaten über die Situation unserer Flüsse und der Gewässerlebewesen sowie erfolgreicher Schutzprojekte vor Ort informieren, eines davon ist das Wanderfischprogramm des Landes NRW.

Wir laden Sie daher herzlich zur Auftaktveranstaltung der Sommertour ein, die sich mit der Wiederansiedlung des Maifischs im Rhein beschäftigt:

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211/45 66-0
Telefax 0211/45 66-388
Infoservice 0211/45 66-666



Zeit: Mittwoch, 3. Juni 2015, 12.30 Uhr – 14.30 Uhr

Ort: Poller Fischerhaus, Weidenweg 46, 51105 Köln

Das Wiederansiedlungsprojekt, bei dem Nordrhein-Westfalen die Federführung hat, wird von der Europäischen Union finanziell gefördert. Neben Nordrhein-Westfalen und Hessen sind auch die Niederlande und Frankreich an dem Projekt beteiligt. Aus Hessen wird auch die zuständige Staatssekretärin Beatrix Tappeser an der Maifisch-Aussetzung teilnehmen.

Bitte beachten Sie für Ihre Medienplanung den vollständigen Programmablauf für den Maifisch-Aussatz am 3. Juni 2015, dieser ist zu finden unter

http://www.lanuv.nrw.de/aktuelles/2015/Einladung_Maifisch_Poll_2015.pdf

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wilhelm Deitermann
(stellv. Pressesprecher)